Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 15. Januar 1937.)

Laut einer Mitteilung des schweizerischen Konsulates in Panama ist Herr Konsul José Misteli am 5. Januar 1937 gestorben. Herr Albert Antenen, von Orpund, ist mit der vorläufigen Leitung des Konsulates betraut worden.

Als schweizerisches Mitglied der internationalen Simplondelegation wird gewählt: Herr Fernand Chenaux, Ingenieur, Direktor des Kreises I der SBB, in Lausanne.

(Vom 18. Januar 1937.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern:
 - a. für eine Alpweganlage in der Gemeinde Lauterbrunnen;
 - b. für eine Alpweganlage in der Gemeinde Cormoret;
2. Glarus: für eine Waldweganlage in der Gemeinde Schwanden;
3. Schaffhausen:
 - a. für eine Wasserversorgung in der Gemeinde Beringen;
 - b. für eine Siedelung in der Gemeinde Beringen;
4. Graubünden: für eine Waldweganlage in der Gemeinde Disentis;
5. Thurgau: für eine Melioration in den Gemeinden Ermatingen und Triboltingen;
6. Tessin: für die Erstellung einer Scheune in Gudo;
7. Waadt: für die Wiederaufforstung in den Gemeinden Aigle und Ollon.

(Vom 19. Januar 1937.)

Major Louis Couchepin, Bundesrichter, in Martigny, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste als Richter des Divisionsgerichtes 1 entlassen. An seiner Stelle wird gewählt: Oberstleutnant Edmond Giroud, in St-Pierre de Clages, bisher Ersatzrichter, und als Ersatzrichter: Oberleutnant Louis Allet, Rechtsanwalt, in Sitten.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1937
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.01.1937
Date	
Data	
Seite	241-241
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 181

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.